

# 9) DETAILLIERTER LEHRPLAN EURYTHMIE

Schule für Eurythmische Art und Kunst Berlin:

## 1. AUSBILDUNGSJAHR

1. Trimester	2. Trimester	3. Trimester
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Dreiteiliges Schreiten:</b> (versch. Tempi –leichtes Gehen)</li> <li>➤ <b>Raumesrichtungen:</b> vor- rückwärts, rechts-links, diagonal, Kreise, Lemniskaten, Harmonische Acht, Heitere Acht, Spiegelbildformen</li> <li>➤ <b>Ballen und Spreizen:</b> stehend, im Kreis „atmend“, auf Spirale einzeln + gemeinsam Schau in dich – Schau um dich (erst musikalisch)</li> <li>➤ <b>Rhythmen:</b> Lachen + Weinen; O – I, Tak- tieren, Stabwerfen, Jambus, Trochäus, Anapäst (energisch + heiter), Daktylus</li> <li>➤ <b>Pädagogische Übungen:</b> Lachen + Weinen, Wir suchen uns, Wir wollen suchen, Energie- und Friedenstanz, Ich und Du, Wir, ausgelassener Schritt</li> <li>➤ <b>Geometrischer Auftakte:</b> Dreieck + Viereck</li> <li>➤ <b>Laut:</b> Vokale + Vokalformen im Raum, Diphthonge + Umlaute, Ich – Du – Er, Wolkendurchleuchter, I – A – O</li> <li>➤ <b>„Ton“:</b> alle Stabübungen Formführung – Kreis – Welle</li> <li>➤ <i>Kleider nähen</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> „Schau in dich“ mit Lauten; Rhythmen: Amphibracchus Adonis Jonicus minor Ich und Du streiten; Ich denke die Rede; Konsonanten: anregende + beruhigende Lautreihen Evolutionsreihe Alphabet Reimformen: Assonanz Alliteration „Hallelujah“ auf der Krone Ich bin da</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Fünfeck-Verwandlung Stabübungen: komplizierte Gruppenformen Gegenrichtung Merkurschwung Stabwerfen Takt – Taktstrich Rhythmus – Pause Melos – Motivschwung C-Dur (am Ende)</li> <li>➤ <i>Hospitation im Kindergarten</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Wir suchen die Seele; Es keimen der Seele Wünsche; Blas-, Stoß-, Wellen- und Zitterlaut; Das Innere/ Das Äußere hat gesiegt; Ich schaue auf; Denken – Fühlen – Wollen Frage – Antwort Reimformen: Kreuzreim Paarreim Umfassender Reim</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Sechseck-Auftakt Frage .- Antwort – Auftakt Stabübungen: rhythmisiert Gegenrhythmus – Schritt + Klatschen Stabwerfen Quintenzirkel aus dem oberen und unteren Tetrakord entstanden Motivgestaltung: fortlaufend. + zusammenfass.. Motiv Frage – Antwort größeres Stück in C-Dur</li> <li>➤ <i>Schminken</i></li> </ul>

## 2. AUSBILDUNGSJAHR

4. Trimester	5. Trimester	6. Trimester
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Vertiefung der einzelnen Laute Gegensatz apollinisch-dionysisch Gedicht mit apollinischen Vokalen (Vokalform im Raum) „O Nacht, du Sternenbronnen“ Gedicht mit dionysischen Vokalen „Rastlose Liebe“ beides in „Mensch rede“ und „Das Wort wallt“ Grammatik = Apollinische Formen (z.B. 3. Beispiele für mehr konkreten seelischen oder geistigen Inhalt, Interjektion) Kreisverwandlungen Licht strömt aufwärts (Vorber. apoll.-dion.) evtl. Kreuzreimform aus dem Lautkurs Mailied Farbe als Stimmung Humoreske</li> <li>➤ <b>Ton:</b> h– c – e mit Tönen Elegischer und Heiterer Auftakt Zweistimmigkeit Dur – Moll: Stück mit Ballen und Spreizen Stück mit Dur–Moll Vokalen Form mit Dur-Tönen (oben) Form mit Moll-Tönen (unten)</li> <li>➤ <b>Epoche:</b> <i>Pädagogische Anwendung der Stab- und pädagogischen Übungen</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Grammatikalische = apollinische Formen „Nänie“ Gedicht auf drei Stufen Metapher Synekdoche Metonyme Seelengesten „An den Mond“ „Meine Göttin“ Farbe mit Abwinkeln der Hand Humor Englisch: Lautlehre</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Großer Stern (Schuurmann) Siebeneck Evoe Dur – Moll als Gesten Dissonanz Intervalle selbstgewähltes Solo mit eigener Form (daran Takt – Rhythmus – Melos wieder- holen bis in die Form)</li> <li>➤ <b>Epoche:</b> Einführung in die Pädagogik</li> <li>➤ <b>Hospitation</b> <i>in der Waldorfschule (Begleitung einer Klasse durch Haupt- und Fachunterricht)</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Übung zur Harmonisierung von Denken – Fühlen - Wollen Seelengesten wiederholen Kopf- und Fußstellungen Zonen Bewegungsrichtungen Oberkörperhaltungen Standard-Formen: „Harzreise“ „Ecce Homo“ „Es keimen die Pflanzen...“ 1. Steiner-Form Solo Farbe: Gedicht, bei dem jeder eine Farbe durchhält, z.B. „Wir sieben ... Schiller“</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Kosmischer Auftakt TIAOAIT Konkordanzen verschiedene Tonarten Trauermarsch (Mendelssohn) Ave verum (Mozart) Töne mit Intervallen verbinden lernen ev. selbstgemachte Duo-Form</li> </ul>

### 3. AUSBILDUNGSJAHR

7. Trimester	8. Trimester	9. Trimester
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Einführung in den Schleier (Schwingen im Kreis mit steigenden Schritten Farben: Eurythmie-Figuren (alle Laute) Wochensprüche Urtrieb (Fercher von Steinwand) Steiner-Formen: Duo Französisch: Lautlehre, Grammatik und Gedichtbeispiele</li> <li>➤ <b>Ton:</b> „Chor-Eurythmie“ Modulation Kadenz Steiner-Formen: Hälmlein Bist du bei mir Waldszenen Kleine Töne selbstgemachtes Solo auf Harmonie-Prinzip</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> weitere Wochensprüche Eurythmie-Figuren: Seelengesten Hymnus an die Natur „Doktor-Solo“ Elementarwesen: Mummelsee Zwei Liebchen Tückische Elfen Tiergestalten (Humoresken) Vergangenheit - Gegenwart – Zukunft Englisch: Grammatik</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Ethos - Pathos Polyphonie (fünf-stimmige Fuge v. Bach) Differenzierungen: rechts – links: Takt Dur – Moll Dominante – Subdominante – Tonika Ritardando – a tempo oben – unten: Ethos – Pathos Oberstimme – Bass Moll-Töne – Dur-Töne Moderne Musik Humoristisches</li> <li>➤ <b>Hospitation in der Waldorfschule:</b> <i>Eurythmie-Unterricht</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Philia – Astrid – Luna Planeten (Das Wort wallt ...) Konkordanzen: musikalische Elemente In der Sprache Lyrik – Epik – Dramatik Hören – Sehen – Fühlen (Dubach, S.134 ff., S.85)</li> <li>➤ <b>Ton:</b> siehe II. Trimester</li> <li>➤ <b>Heileurythmie</b> – „Schnupperkurs“ <b>Betriebseurythmie</b> <b>Referat:</b> Was ist Eurythmie?</li> </ul>

## 4. AUSBILDUNGSJAHR

10. Trimester	11. Trimester	12. Trimester
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Tierkreis 12 Stimmungen Märchen Humor: Palmström, Korf und Palma Elementarwesen: Spruch der Viere Lautverbindungen Satyrischer Auftakt   oder Humoristischer Auftakt ev. Weltseele (Goethe) Fünf Dinge – Fünf Andere (Goethe) Russisch: Lautlehre, Grammatik,   Gedichtbeispiele</li> <li>➤ <b>Ton:</b> wiederholen der Grundelemente:   Takt – Rhythmus - Melos   Musik-Beispiele   und Beispiel für die Verbindung Dur – Moll (Eurythmie-Figuren) ev. Händel, Sarabande (zu 8) ev. Harmonischer Auftakt Arbeit an frei gewählten   Solo-, Duo- und Trio-Formen   (eigene oder Steiner-Formen)</li> <li>➤ <b>Demonstration</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> Form-Führung Kulturepochen Luzifer - Ahriman Balladen mit Steiner-Form moderne Gedichte ev. Metamorphose der Pflanzen Englisch: Gedichtbeispiele,   insbesondere Shakespeare</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Wiederholung der Grundelemente:   Töne   Intervalle (Melodie – Stufe)   Intervalle mit den Beinen   Konkordanzen   Tao   Streicher - Bläser Schicksalsfrage und Elegische Lösung Flammenauftakt</li> <li>➤ <b>Sprachgestaltungs-Abschluss</b></li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Abschluss-Programm</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Laut:</b> ev. Gedichte von Steffen Fremdsprachen: - Gedichte in russischer – englischer –   französischer Sprache</li> <li>➤ <b>Ton:</b> Orchester bzw. Quartette oder dergl. moderne Musik Romantischer Auftakt</li> <li>➤ <b>Beleuchtung Kleiderfärben</b></li> </ul>

# Stundentafel

## Trimesterwochenstunden (TWS)

d.h. Unterrichtsstunden pro Woche während eines Trimesters von 13 Wochen Dauer

<b>Fach\Trimester</b>	<b>1.</b>	<b>2.</b>	<b>3.</b>	<b>4.</b>	<b>5.</b>	<b>6.</b>	<b>7.</b>	<b>8.</b>	<b>9.</b>	<b>10.</b>	<b>11.</b>	<b>12.</b>	<b>Total</b>
1) Lauteurythmie	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	<b>60</b>
2) Toneurythmie		5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	<b>55</b>
3) Projektarbeit	2	3	3	3	3	2	2	2	3	2	5	3	<b>33</b>
4) Gruppenübstd.	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	<b>96</b>
5) Sozialkunde			1	1	1	1				1	1	1	<b>7</b>
6) Sport	7	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	<b>29</b>
7) Fremdsprachen					2		3	2		2	2	2	<b>13</b>
8) Zusätzliche Kunstfächer	4	4	5	4	4	5	4	4	5	4	4	3	<b>50</b>
<b>Total</b>	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>29</b>	<b>343*</b>
<b>davon 5) – 8) (allgemeinbildende Fächer)</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>99*</b>

\* 343 TWS entsprechen 4459 Unterrichtsstunden im Verlaufe der gesamten Ausbildung.

Die 99 TWS der allgemeinbildenden Fächer 5) – 8) entsprechen 1287 Unterrichtsstunden, also 28% der gesamten Unterrichtszeit.